

Uni Passau beim 8. Ganztagsschulkongress vertreten

Bayern wurde beim 8. Ganztagsschulkongress 2011 durch die Uni Passau mit dem EU-Forschungsprojekt „Bewegter Ganztag“ vertreten. Der Kongress wurde durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in Kooperation mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Berlin durchgeführt.

Im Rahmen der Expertenrunden wurde aus Bayern das EU-Forschungsprojekt „Bewegter Ganztag“ durch den Projektleiter, Prof. Dr. Gerhard Waschler vom Sportzentrum der Uni Passau, zur Diskussion gestellt. Besonders der ausgewogene Mix von qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden, die praxisrelevanten Fragestellungen zu Gelingens- und Misserfolgskriterien bei bewegungsspezifischen Angeboten im Schulalltag und der länderübergreifende Forschungsansatz im Vergleich von Schulen in Niederbayern und Oberbayern fanden breiten Anklang und rege Nachfrage.

Abgerundet wurde das Themenspektrum durch einen Gedankenaustausch am Stand der Ganztags-Serviceagentur des Freistaats Bayern (siehe Bild) mit Frau Dr. Ursula Weier von der Grundsatzabteilung Organisations- und Qualitätsentwicklung des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) in München und Lehrer Markus Köpf, Kultusministerium.



(Bild-von links: Hr. Köpf, Fr. Dr. Weier, Prof. Dr. Waschler)